

Vermischte Verlautbarungen.

3. 17. (1) Nr. 931.

E d i c t.

In Folge Zuschrift des hohen k. k. Steyerischen Landrechtes vom 23. November v. J., S. 11793 wird von dem k. k. Bezirks-Gerichte Idria, das zu Idria im Hühnerberge, sub Cons. Nr. 49 liegende, auf Herrn Joseph, Wilh.-Im, Fräulein Franziska v. Krampfeld, und Frau Katharina Hollera, gebornen v. Krampfeld, vergewährte, der Berg-Cameral-Herrschaft Idria zinsbare, mit Hausgarten, einer Wiese im Hühnerberge und einer andern Wiese im Hackbüchel, auf 635 fl. geschätzte Haus sammt den benannten Wiesen, bei der auf den 22. Jänner l. J., Früh 9 Uhr, in dieser Gerichtskanzley anberaumten Tagsatzung aus freyer Hand feilgeboren. Die Bedingnisse können in dieser Gerichtskanzley eingesehen werden.

R. K. Bezirks-Gericht Idria am 3. Jänner 1831.

3. 12. (1) Nr. 1414.

L i c i t a t i o n

über die Realität des Michael Mach zu St. Martin bei Littay.

Vom Bezirks-Gerichte zu Sittich wird hiermit bekannt gemacht: Es sey auf Ansuchen des Herrn Leopold Fedrentsch von Raibach, durch Herrn Doctor Wurzbach, gegen Michael Mach, (Jesch) Halbhübler und Schmid zu St. Martin bei Littay, wegen schuldiger 112 fl. 19 kr. c. s. c., in die executive Versteigerung der, dem gedachten Michael Mach gehörigen, der Pfarrgült St. Martin bei Littay, sub Rectif. Nr. 10 dienstbaren, sammt Schmiede auf 1143 fl. gerichtlich geschätzten halben Hube, und der hiebei befindlichen auf 41 fl. 13 kr. betheuerten Fahrnisse gewilliget, und hierzu die Tagsatzungen auf den 31. Jänner, 3. März und 5. April 1831, jedesmal von 9 bis 12 Uhr im Orte der Realität selbst, mit dem Besatze bestimmt worden, daß, falls diese Realität und Fahrnisse bei der ersten oder zweiten Tagsatzung nicht um oder über den Schätzungswert angebracht werden sollen, selbe bei der dritten Tagsatzung auch unter dem Schätzungswert hintangegeben werden würden.

Die vorzüglichsten Licitations-Bedingnisse sind:

- a.) hat jeder Licitant vor dem Anbote 10 prCto. des Ausrufs-Preises der Realität, alsadium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen;
- b.) ist der Meistbot binnen 14 Tagen nach der rechtskräftig gewordenen Meistbots-Vertheilung zu bezahlen, der Meistbot der Fahrnisse aber ist sogleich zu berichtigen;
- c.) tritt Meistbieter sogleich in physischen Besitz und Genuß der erstandenen Realität, hat aber dafür den Kauffchilling bis zur Zahlung mit 5 prCto. zu verzinsen;
- d.) der grundbüchliche Besitz der Realität wird dem Erstseher erst nach gänzlich berichtigten Meistbote eingeräumt;
- e.) die Extrabulation aller auf der Realität haftenden Posten hat der Erstseher auf eigene Kosten selbst zu besorgen.

Die übrigen weitem Licitations-Bedingnisse können vor der Licitation in der hierortigen Amtskanzley eingesehen werden.

Sittich am 29. December 1830.

3. 20. (1) Nr. 648.

E d i c t.

Von Seite des Bezirks-Gerichts Nassenfuss als Abhandlungsinstanz wird dem abwesenden und unbekannt wo befindlichen Barthelmä Kozjantschitsch hiemit erinnert: Es sey über das unterm 22. August l. J. erfolgte Ableben des Drittelhüblers Anton Kozjantschitsch von Dollina, die Tagsatzung zur Verlassabhandlung auf den 19. Jänner 1831, Vormittags 9 Uhr, vor diesem Gerichte anberaumt und zugleich Matthäus Pausche von Großpölland zum Curator absentis ernannt worden. Insbesondere werden alle Jene, die an die genannte Verlassmasse eine Forderung zu stellen vermeinen, am obernähnten Tage zur Liquidirung ihrer Ansprüche um so gewisser hieramts zu erscheinen vorgeladen, als widrigens sie sich selbst die gesetzlichen Folgen zuzuschreiben hätten.

Bezirks-Gericht Nassenfuss am 9. December 1830.

8. 1728. (3)

Vorladungs-Edict.

Nachbenannte illegal abwesende Militärpflichtige werden aufgefodert, sich binnen vier Monaten vor der vereinten Bezirksobrigkeit Radmannsdorf zu stellen, und ihr Ausbleiben zu rechtfertigen, widrigenß gegen selbe nach den bestehenden Vorschriften vorgegangen werden würde.

Num. Currens.	Vor- und Zuname	Geburts.		Anmerkung	
		Haus-Nr.	Ort		Jahr
1	Barthelmä Slappar	18	St. Katharina	1810	flücht. s. d. Stellung im Juni 1830.
2	Andreas Mallo	8	Gallensfeld	1801	
3	Georg Mallo	8	"	1808	flüchtig seit dem Jahre 1823.
4	Andreas Toportscha	48	Neumarkt	1805	detto 1827.
5	Fortunat Primoschitsch	56	"	1806	detto 1827.
6	Johann Pollanz	11	Lees	1806	detto 1827.
7	Blasius Lipoviz	14	Scherounig	1808	flüchtig seit 13. July 1830.
8	Johann Kautschitsch	19	Doblovitsch	1802	
9	Barthelmä Kautschitsch	19	"	1809	flüchtig seit 1828.
10	Johann Finschinger	23	Sabresnig	1804	detto 1829.
11	Johann Vidiz	6	Sello	1807	detto 1829.
12	Johann Tomaskoviz	56	Vißau	1804	flüchtig seit längerer Zeit.
13	Barthelmä Auzenig	24	Politsch	1801	
14	Andreas Beuz	27	Gofsch	1809	flüchtiger Reservemann seit 1821.
15	Jacob Pernusch	15	Passovitsch	1808	flüchtig seit 1829.
16	Andreas Koschier	7	Großgutensfeld	1805	detto 1827.
17	Michael Zeralla	4	Routhe	1800	detto 1820.
18	Valentin Scholler	21	Steinbüchl	1809	detto 1829.
19	Michael Nottar	56	Kropp	1807	detto 1827.
20	Michael Slappar	33	St. Katharina	1804	passlos abwesend seit 1821.
21	Michael Achatshitsch	4	Gallensfeld	1810	
22	Blasius Rescheg	2	Stenizhne	1810	detto 1827.
23	Joseph Kastellig	3	Overdupplach	1810	detto 1825.
24	Caspar Reboll	23	"	1803	detto 1822.
25	Barthelmä Stegner	18	Sebenie	1810	detto
26	Johann Podmescha	36	Kayer	1810	detto
27	Georg Klemenj	27	St. Anna	1806	detto
28	Anton Kautschitsch	31	"	1802	detto 1829.
29	Vorenj Achatshitsch	60	"	1805	detto 1815.
30	Barthelmä Pollack	138	Neumarkt	1807	detto 1823.
31	Joseph Bout	162	"	1803	detto 1823.
32	Anton Bout	9	Hrasbach	1804	detto 1821.
33	Simon Petermann	11	Scherounig	1801	detto 1816.
34	Urban Jezlitsch	22	"	1810	detto 1820.
35	Anton Supann	26	"	1806	detto 1820.
36	Simon Supann	2	Smokutsch	1810	detto 1822.
37	Franz Passovitsch	12	"	1809	detto 1822.
38	Anton Ischopp	18	"	1802	detto 1818.
39	Clemens Raunig	19	"	1803	detto 1818.
40	Jacob Wobinz	29	"	1804	detto 1825.
41	Matthias Supann	37	"	1805	detto 1823.
42	Franz Supann	2	"	1808	detto 1818.
43	Joseph Legath	13	Mofse	1807	detto 1818.
44	Johann Lebar	16	"	1808	detto 1815.
45	Michael Lebar	16	"	1810	detto 1822.
46	Thomas Pristou	12	Sabresnig	1810	detto
47	Simon Schander	17	"	1800	detto 1820.
48	Matthias Moschik	5	Bresnig	1807	detto 1827.
49	Barthelmä Justin	12	"	1809	detto 1826.
50	Matthias Kristophitsch	12	Woschge	1803	detto 1815.

Num. Curens.	Vor- und Zuname	Geburts.			Anmerkung
		Haus-Nr.	Ort	Jahr	
51	Matthias Hrovath	16	Vormarkt	1804	paßlos abwesend seit 1820.
52	Johann Polame	46	Vorstadt Radmannsd.	1803	detto 1820.
53	Michael Polame	46	"	1805	detto 1826.
54	Johann Fuster	29	Stadt Radmannsdorf	1806	detto 1827.
55	Stephan Deschmann	26	Bigoun	1801	detto 1815.
56	Andreas Domz	12	Pollitsch	1810	detto 1828.
57	Lorenz Ufchmann	5	St. Luzia	1802	detto 1821.
58	Anton Mulo	9	Mlata	1808	detto 1826.
59	Jana; Jallen	11	Glattna	1805	detto 1820.
60	Anton Mochoritsch	16	"	1807	detto 1826.
61	Andreas Kofmann	25	Hofdorf	1802	detto 1821.
62	Jacob Praprotnig	4	Prapretsch	1810	detto 1828.
63	Johann Kofmann	30	Breslach	1808	detto 1824.
64	Johann Wukounig	40	"	1808	detto 1822.
65	Michael Zwentel	54	"	1804	detto 1815.
66	Stephan Eschmann	2	Oberottock	1805	detto 1829.
67	Georg Ebeneis	13	"	1807	detto 1819.
68	Joseph Globotschnig	2	Globoko	1809	detto 1829.
69	Andreas Schlibar	3	Mischetsche	1804	detto 1816.

Vereinte Bezirks-Obrigkeit Radmannsdorf am 26. December 1830.

3. 9. (2)

ad Nr. 1299.

3. 10. (2)

Nr. 1208.

Feilbietungs-Edict.

Von dem Bezirks-Gerichte Senosetsch im Adelsberger Kreise wird hiemit bekannt gemacht: Es sey auf Ansuchen des Herrn Johann Dejak aus Senosetsch, die executive Feilbietung der, dem Anton Mucha in Bründel gehörigen, der Herrschaft Luegg, sub Urb. Nr. 35 dienstmäßigen, und gerichtlich auf 2731 fl. E. M. geschätzten Halbhube, sammt An- und Zugehör wegen schuldigen 174 fl. c. s. c. bewilliget worden. Zu diesem Ende werden die Termine auf den 17. Jänner, 21. Februar und 16. März 1831, jedesmal Früh um 9 Uhr im Orte Bründel, mit dem Anhange festgesetzt, daß in dem Falle, als diese Realität bei der ersten und zweiten Feilbietung weder um noch über den Schätzungswert an Mann gebracht werden könnte, solche bei der dritten auch unter demselben hintangegeben werden würde. Wozu die Kauflustigen mit dem Beisatze eingeladen werden, daß die dießfälligen Bedingnisse nebst der Schätzung alhier eingesehen werden können.

Bezirks-Gericht Senosetsch den 11. December 1830.

Feilbietungs-Edict.

Von dem Bezirks-Gerichte Senosetsch im Adelsberger Kreise wird kund gemacht: Es sey auf Ansuchen des Matthias Ambroschitz von Unterurem, die executive Feilbietung der, dem Matthäus Zakusin von Unterurem gehörigen, der Staats Herrschaft Adelsberg, sub Urb. Nr. 826 dienstmäßigen, und gerichtlich auf 1012 fl. 20 kr. E. M. geschätzten 1/4 Hube, sammt An- und Zugehör wegen schuldigen 203 fl. c. s. c. bewilliget worden. Zu diesem Ende werden die Termine auf den 24. Jänner, 26. Februar und 21. März 1831, jedesmal Früh um 9 Uhr im Orte Unterurem, mit dem Anhange festgesetzt, daß in dem Falle, als diese Realität bei der ersten und zweiten Feilbietung weder um noch über den Schätzungswert an Mann gebracht werden könnte, solche bei der dritten auch unter demselben hintangegeben werden würde. Wozu die Kauflustigen mit dem Beisatze eingeladen werden, daß die dießfälligen Bedingnisse nebst der Schätzung alhier eingesehen werden können.

Bezirks-Gericht Senosetsch den 15. December 1830.

3. 3. 1634. (2)

Nr. 2065.

Feilbietungs-Edict.

Von dem k. k. Bezirksgerichte der Umgebungen Laibachs wird bekannt gemacht: Es sey auf Ansuchen des Herrn Gregor Mathias Drenig von Laibach, in die öffentliche Feilbietung der, dem Johann Sterl, vulgo Kofu, gehörigen, zu Oberschischka, sub Conse. Nr. 36 liegenden, der Gült Neuwelt und Jamnigshof, sub Urb. Nr. 38, Rect. Nr. 92 dienstharen, gerichtlich auf 1570 fl. 30 kr. M. M. geschätzten halben Kaufrechtshube, mit Ausnahme der hievon excindirten Bestandtheile wegen aus dem Urtheile, ddo. 9., zugestellt 14. Juni 1823, Nr. 192, schuldisger 81 fl. 36 kr. M. M. sammt 5 o/o Interessen seit 1. Mai 1822, dann 1 fl. 57 kr. zuerkannten Gerichtskosten und Superexpensen gewidiget worden.

Zu diesem Ende werden nun drei Feilbietungstagsatzungen, und zwar die erste auf den 21. December l. J., die zweite auf den 21. Jänner und die dritte auf den 24. Februar 1831. in Loco der Realität zu Oberschischka mit dem Anhange angeordnet, daß, falls diese Hube bei der ersten und zweiten Tagsatzung um den Schätzungswertß oder darüber nicht an Mann gebracht werden sollte, selbe bei der dritten Feilbietung auch unter der Schätzung hintangegeben werden würde.

Sämmtliche Kauflustige und Tabulargläubiger werden hiezu zu erscheinen mit dem

Beisatze eingeladen, daß die Licitationsbedingungen und das Schätzungsprotocol täglich hiezu eingesehen werden können.

K. K. Bezirksgericht zu Laibach am 15. November 1830.

Anmerkung. Bei der ersten Feilbietungstagsatzung hat sich kein Kauflustiger gemeldet.

3. 1568. (6)

Wohnungs-Vermietung.

Auf der Wiener Straße ist im neuen Kaffeehause eine Wohnung im zweiten Stocke, bestehend aus sieben, und nöthigenfalls auch aus acht Zimmern, Küche, Speis, Holzlege, und einer Stallung auf vier bis fünf Pferden, nebst Schuppen und einigen Kellern, bis kommende Georgizeit zu vergeben. Das Nähere deshalb erfährt man bei der Hauseigenenthümerinn daselbst.

3. 3. (3)

Nachricht.

Die vom Herrn Joseph Bosizio für den heurigen Carneval componirten Redout-Deutschen im Clavier-Auszuge, werden mit Ende dieser Woche in einer eleganten Auflage in Wien bei Haslinger, in Kupfer gestochen, in dem hiesigen Zeitungs-Comptoir und bei Herrn Paternolli zu 30 kr. das Stück, vorrätzig seyn.

1831.

V e r z e i c h n i s s

der

wohlthätigen Neujahrs-Gratulanten in Laibach, welche zum Besten des hiesigen Armen-Instituts Neujahrswunsch-Erlasskarten geloset haben.

„Es folgen die besten und herzlichsten Wünsche Aller — an Alle.“

(F o r t s e t z u n g.)

Nr. 984	Herr Valentin Kodre, Ortscurat zu Bozhe bei Wipbach.	Nr. 987	Herr Oberlieutenant Schönner, von Neustadtl.
985	„ Johann Nep. Matschig, Bezirks-Commissär zu Neustadtl.	988	„ Anton Navret, Pfarrer zu St. Peter bei Neustadtl.
986	„ Eduard Matschig, Hörer der Logik.	989	„ Johann Navret, Dr. der Medicin und k. k. Straßhausarzt.

(S c h l u ß f o l g t.)